

Finanzbericht

unterjährig zum Stichtag 30.09.2025



Stadt Aurich

Der Bürgermeister

FD Finanzen

Bgm.-Hippen-Platz 1, 26603 Aurich

Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisprognose	3
2 Ertragsprognose.....	4
2.1 Prognose der Steuererträge	5
2.2 Prognose der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	6
2.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7
3 Aufwandsprognose	8
3.1 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9
3.2 Transferaufwendungen.....	10
3.3 Sonstige ordentliche Aufwendungen.....	11
3.4 Sonstige Aufwendungen.....	12
4 Rücklagenentwicklung	12
5 Prognose zur Investitionstätigkeit	13
6 Entwicklung Finanzierungstätigkeit	14

Vorbemerkung







Mit diesem Bericht soll zum Stichtag ein Sachstand zur aktuellen Finanzlage sowie eine Prognose des zu erwartenden Jahresergebnisses für das Haushaltsjahr 2025 abgegeben werden. Der Stichtag des vorliegenden Berichts ist der 30. September 2025.

Die Prognosen basieren auf einer unterjährigen Finanzdatenauswertung für die einzelnen Monate und werden grundsätzlich mathematisch bzw. manuell anhand von Erfahrungswerten aus den vorangegangenen drei Jahren und auf Basis aktueller Erkenntnisse hochgerechnet.

1 Ergebnisprognose




Die städtische Finanzlage hat sich im weiteren Verlauf des Jahres, auch im Vergleich zum Finanzbericht vom 30.06.2025, weiter entspannt. Maßgeblich wird der Haushalt weiterhin durch höhere Gewerbesteuererinnahmen beeinflusst. Nach aktuellem Stand wird mit einem prognostizierten Jahresergebnis in Höhe von -3.047.060 Euro gerechnet. Das würde gegenüber der fortgeschriebenen Haushaltsplanung in Höhe von -18.611.300 Euro eine Abweichung von 15.564.240,18 Euro bzw. -83,63% bedeuten. Auch wenn das Ergebnis damit deutlich besser ausfällt als ursprünglich geplant, handelt es sich nach wie vor um ein Defizit.

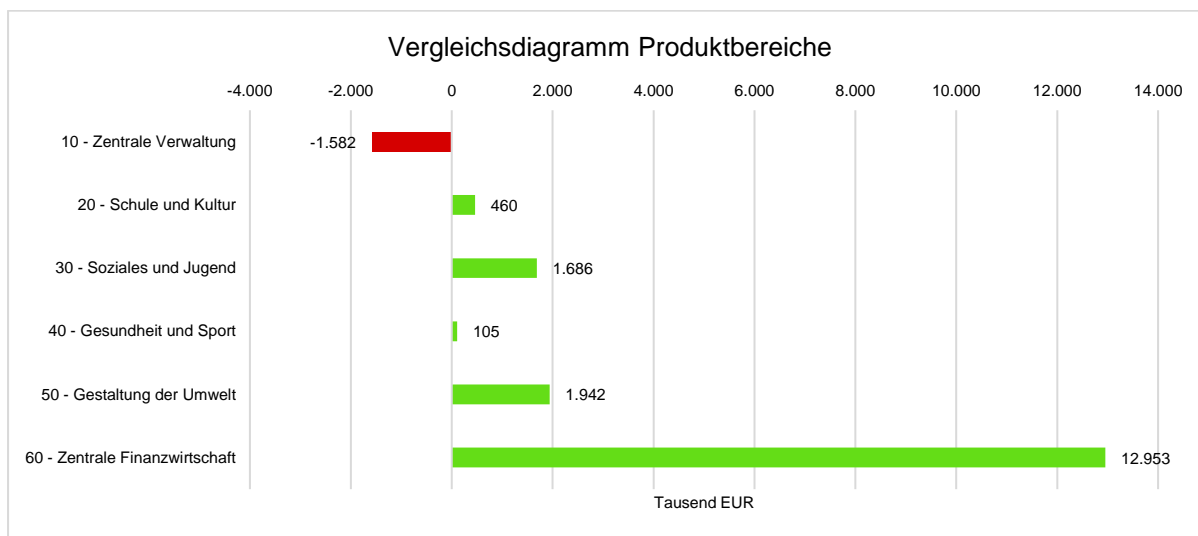
Weiterhin handelt sich bei diesem Jahresergebnis lediglich um einen prognostizierten Wert. Das tatsächliche Ergebnis kann noch variieren (positiv oder negativ). In der nachfolgenden Tabelle wird das prognostizierte Ergebnis detaillierter abgebildet:

	Plan	Prognose September 2025	Abweichung	Abwei- chung in %
Summe ordentliche Erträge	109.245.300	125.454.694	16.209.393,78 	14,84
Summe ordentliche Aufwendungen	127.856.600	128.681.857	825.257,10 	0,65
Ordentliches Ergebnis	-18.611.300	-3.227.163	15.384.136,68 	82,66
Außerordentliche Erträge	--	180.207	180.206,50 	--
Außerordentliche Aufwendungen	--	103	103,00 	--
Außerordentliches Ergebnis	--	180.104	180.103,50 	--
Jahresergebnis	-18.611.300	-3.047.060	15.564.240,18 	83,63

Erwartetes Ergebnis nach Produktbereichen

Die nachfolgende Tabelle veranschaulicht, wie sich die prognostizierten Veränderungen gegenüber dem geplanten Ergebnis auf die Produktbereiche verteilen:

	Plan	Prognose September 2025	Abweichung	Abwei- chung in %
10 - Zentrale Verwaltung	-15.075.500	-16.657.203	-1.581.703 	-10,49
20 - Schule und Kultur	-8.372.200	-7.912.020	460.180 	5,50
30 - Soziales und Jugend	-13.204.000	-11.518.213	1.685.787 	12,77
40 - Gesundheit und Sport	-4.112.700	-4.008.114	104.586 	2,54
50 - Gestaltung der Umwelt	-12.845.300	-10.903.133	1.942.167 	15,12
60 - Zentrale Finanzwirtschaft	34.998.400	47.951.623	12.953.223 	37,01
Summe: GH - Gesamthaushalt	-18.611.300	-3.047.060	15.564.240 	83,63

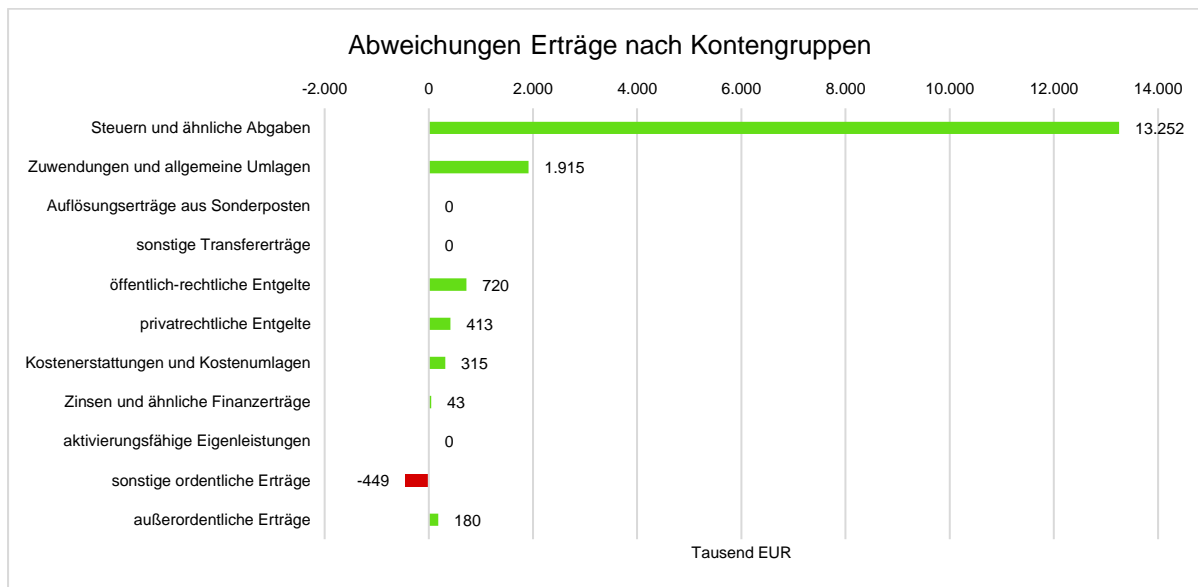


2 Ertragsprognose

Für das Jahr 2025 wird aktuell mit einem Gesamtertrag, ohne Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage, in Höhe von 125.634.900 gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von 109.245.300 eine Abweichung um 16.389.600,28 Euro bzw. 15,00%.

Die erwarteten Veränderungen bei den einzelnen Kontengruppen der Erträge stellen sich wie folgt dar:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abwei- chung in %
Steuern und ähnliche Abgaben	65.684.500	78.936.716	13.252.216 ↗	20,18
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.190.800	22.105.929	1.915.129 ↗	9,49
Auflösungserträge aus Sonderposten	3.600.000	3.600.000	0 →	0,00
sonstige Transfererträge	--	23	23 ↗	--
öffentlich-rechtliche Entgelte	10.338.600	11.058.624	720.024 ↗	6,96
privatrechtliche Entgelte	4.491.000	4.903.662	412.662 ↗	9,19
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.495.800	1.811.089	315.289 ↗	21,08
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	360.500	403.540	43.040 ↗	11,94
aktivierungsfähige Eigenleistungen	400.000	400.000	0 →	0,00
sonstige ordentliche Erträge	2.684.100	2.235.112	-448.988 ↘	-16,73
Ordentliche Erträge	109.245.300	125.454.694	16.209.394 ↗	14,84
außerordentliche Erträge	--	180.207	180.207 ↗	--
Summe der Erträge	109.245.300	125.634.900	16.389.600 ↗	15,00



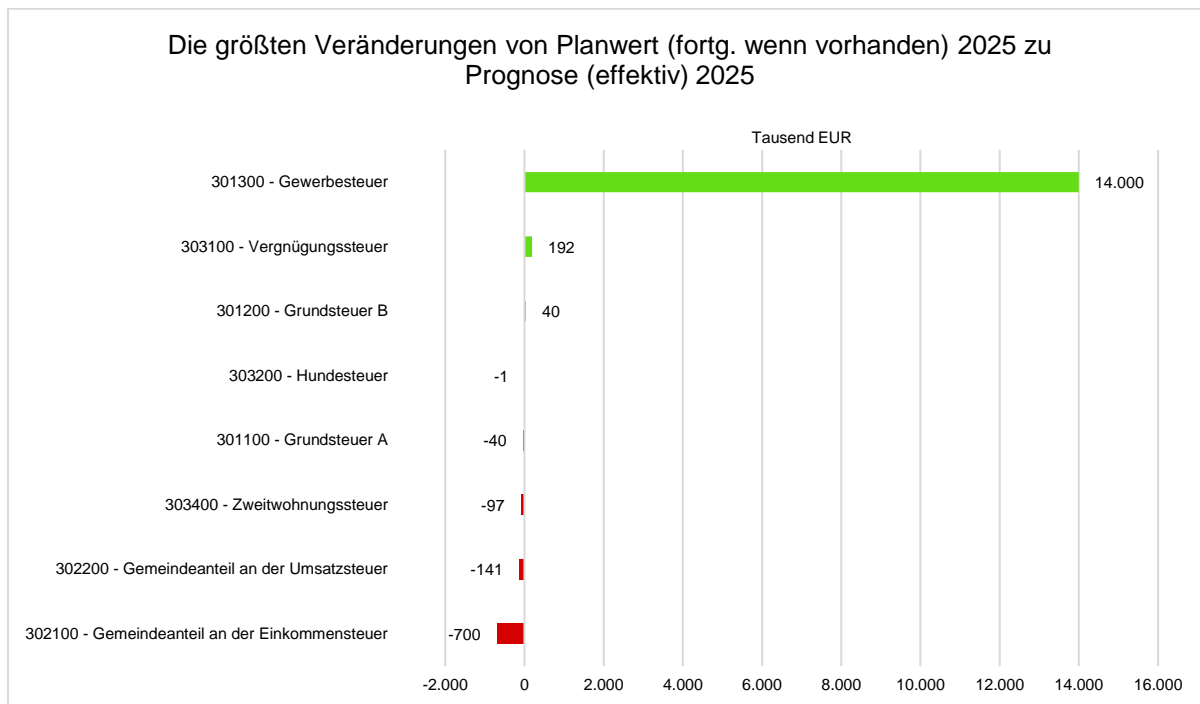
2.1 Prognose der Steuererträge

Steuern sind für die Stadt Aurich eine der Hauptertragsquellen, daher ist auf sie ein besonderes Augenmerk zu legen. Mit aktuellem Stand wird hier ein Ertrag für die Steuern und ähnlichen Abgaben in Höhe von 78.936.716 prognostiziert. Gegenüber dem Haushaltsansatz für 2025 in Höhe von 65.684.500 bedeutet das eine Abweichung von 13.252.215,85 bzw. 20,18%.

- Die Veranlagung der Gewerbesteuer hat sich aufgrund erhöhter Steuermessbeträge aus vergangenen Jahren bei einigen Gewerbebetrieben deutlich verbessert. Hier wird mit Mehrerträgen in Höhe von rd. 14 Mio. € gerechnet (zum Vergleich: die reine Veranlagung für 2025 beträgt 29,6 Mio. €)
- Die Anteile an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer liegen jeweils leicht hinter den Erwartungen. Ursächlich ist die wirtschaftliche Gesamtsituation.
- Bei der Vergnügungssteuer sind aufgrund von Nachberechnungen Mehrerträge von aktuell rund 192.000,- € zu verzeichnen.
- Die Zweitwohnungsteuer liegt zur Zeit noch deutlich hinter den Erwartungen.

Die Veränderungen werden in der folgenden Tabelle sowie dem Diagramm übersichtlich dargestellt:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Steuern und ähnliche Abgaben	65.684.500	78.936.716	13.252.216 ↗	20,18
301100 - Grundsteuer A	300.000	259.532	-40.468 ↘	-13,49
301200 - Grundsteuer B	8.600.000	8.639.827	39.827 →	0,46
301300 - Gewerbesteuer	27.000.000	41.000.000	14.000.000 ↗	51,85
302100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	23.700.000	23.000.000	-700.000 ↘	-2,95
302200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.000.000	4.858.751	-141.249 ↘	-2,82
303100 - Vergnügungssteuer	700.000	892.476	192.476 ↗	27,50
303200 - Hundesteuer	234.500	233.412	-1.088 →	-0,46
303400 - Zweitwohnungssteuer	150.000	52.718	-97.282 ↘	-64,85



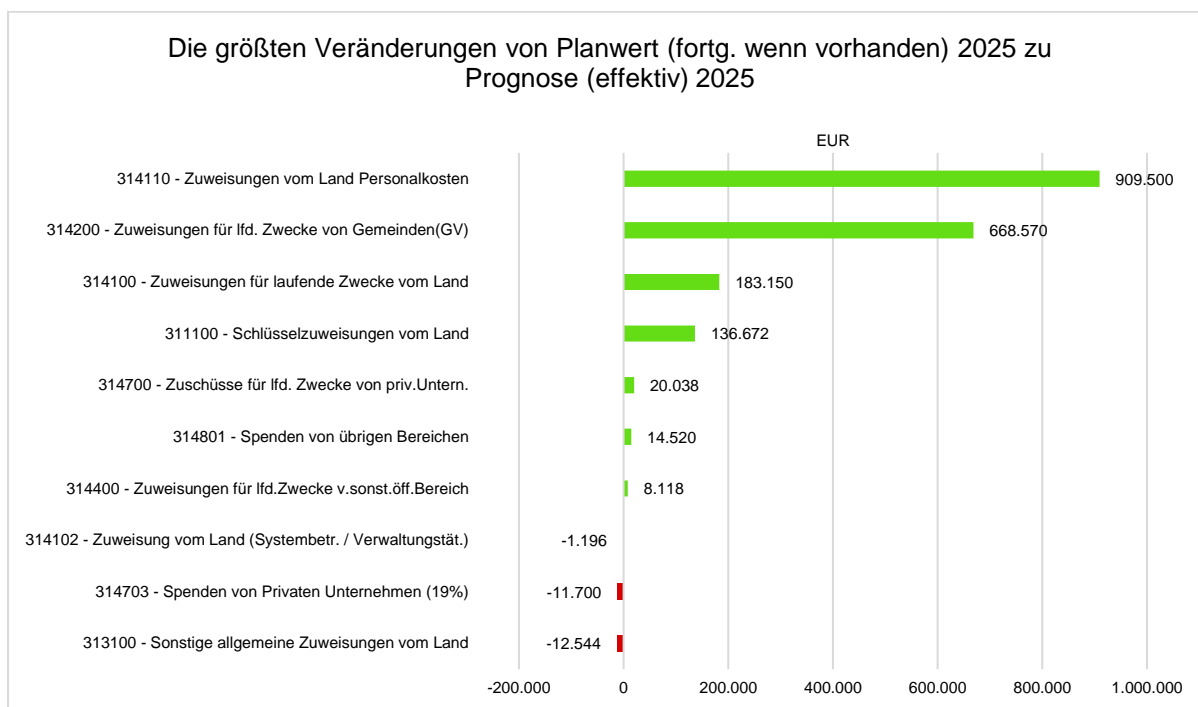
2.2 Prognose der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Zuweisungen und Zuwendungen sind für die Stadt Aurich eine weitere Hauptertragsquelle. Nach aktuellem Stand wird hier ein Ertrag für die Zuweisungen und Zuweisungen in Höhe von 22.105.929 prognostiziert. Gegenüber dem Haushaltsansatz für 2025 in Höhe von 20.190.800 bedeutet das eine Abweichung von 1.915.128,60 bzw. 9,49%.

Die Mehrerträge sind im Wesentlichen auf erhöhte Zuweisungen des Landes bei den Personalkosten für KiTas (Nachzahlungen für vergangene Jahre) sowie Nachzahlungen des Landkreises im Rahmen des Schullastenausgleichs für die Realschule zurückzuführen.

Die Veränderungen werden in der folgenden Tabelle sowie dem Diagramm übersichtlich dargestellt:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.190.800	22.105.929	1.915.129 ↗	9,49
Schlüsselzuweisungen	8.280.000	8.416.672	136.672 ↗	1,65
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	10.450.800	12.241.801	1.791.001 ↗	17,14
Sonstige Zuweisungen und Umlagen	1.460.000	1.447.456	-12.544 →	-0,86



2.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

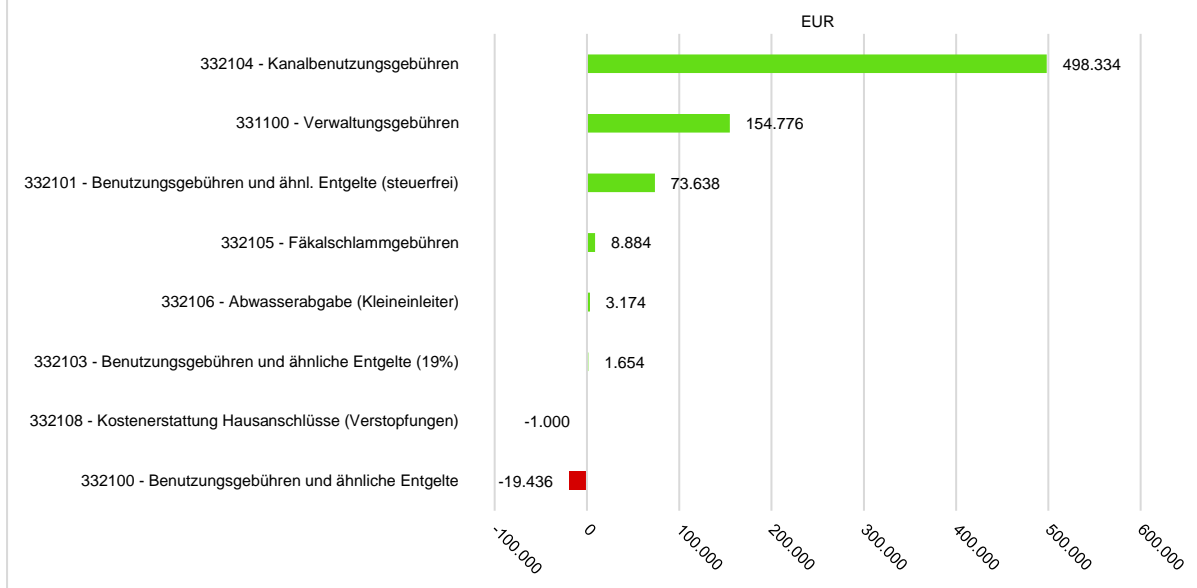
Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen im Wesentlichen die Benutzungsgebühren öffentlicher Einrichtungen (Parkflächen, KiTas, Obdachlosenunterkünfte etc.) und die Verwaltungsgebühren. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2025 wurde ein Ansatz von 10.338.600 Euro veranschlagt. Die aktuelle Prognose sieht hier ein Jahresergebnis von 11.058.624 vor, was einer Abweichung um 720.023,92 Euro bzw. 6,96% entspricht.

Ausschlaggebend hierfür sind Mehrerträge bei den Kanalgebühren in Höhe von rund 498.000,- € sowie Mehrerträge bei den Verwaltungsgebühren in Höhe von rund 154.000,- €. Letztere sind vor allem auf erteilte Baugenehmigungen zurückzuführen.

Die Veränderungen werden erneut in der folgenden Tabelle sowie dem Diagramm übersichtlich dargestellt:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	10.338.600	11.058.624	720.024	6,96
331100 - Verwaltungsgebühren	1.301.100	1.455.876	154.776	11,90
332100 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	717.500	698.064	-19.436	-2,71
332101 - Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte (steuerfrei)	630.000	703.638	73.638	11,69
332103 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (19%)	257.000	258.654	1.654	0,64
332104 - Kanalbenutzungsgebühren	7.400.000	7.898.334	498.334	6,73
332105 - Fäkalschlammgebühren	32.000	40.884	8.884	27,76
332106 - Abwasserabgabe (Kleininleiter)	0	3.174	3.174	--
332108 - Kostenerstattung Hausanschlüsse (Verstopfungen)	1.000	0	-1.000	-100,00

Die größten Veränderungen von Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2025 zu Prognose (effektiv) 2025

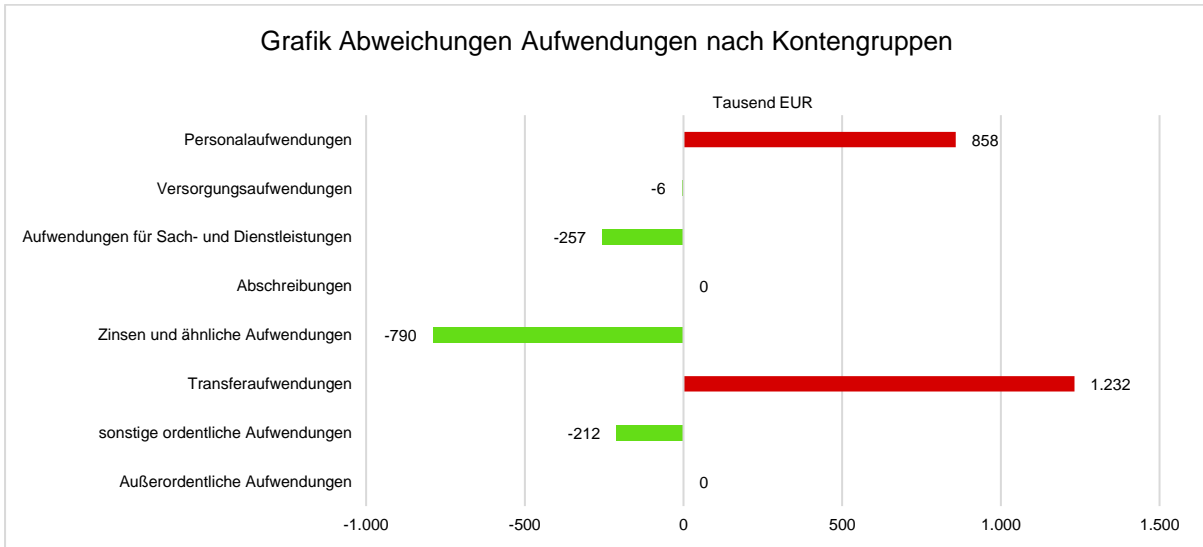


3 Aufwandsprognose

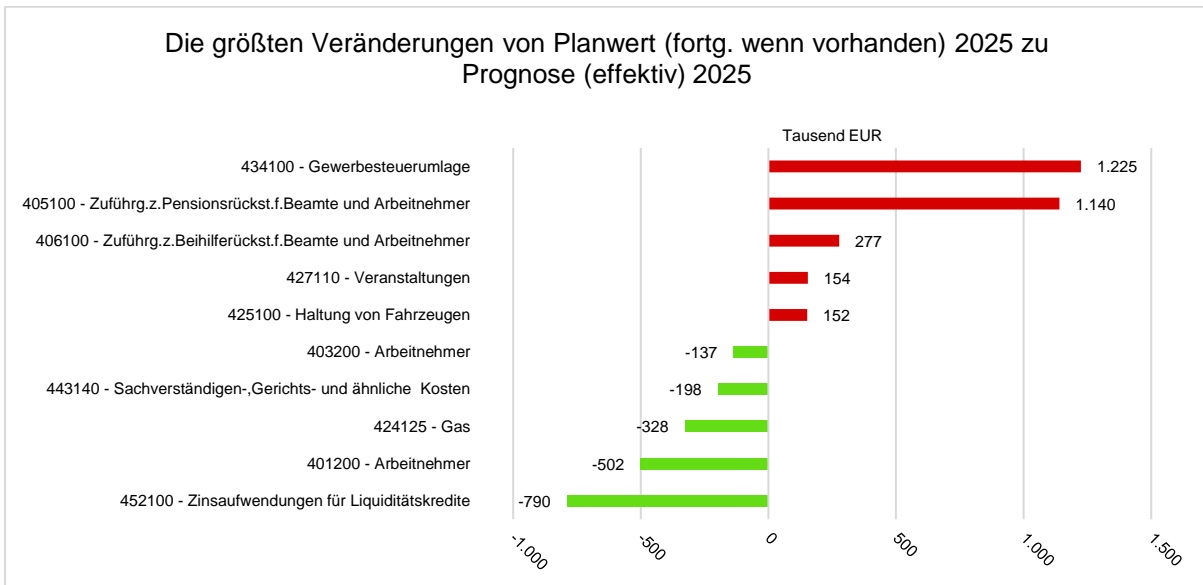
Auf der Aufwandsseite wurden Gesamtaufwendungen ohne Verrechnungen mit den Rücklagen in Höhe von 127.856.600 Euro geplant. Die aktuelle Prognose sieht Gesamtaufwendungen in Höhe von 128.681.960 vor. Das bedeutet eine Abweichung um 825.360 Euro bzw. 0,65%.

Die nachfolgende Tabelle sowie das Diagramm geben einen Überblick darüber, wie sich die einzelnen Aufwandspositionen entwickeln:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Personalaufwendungen	40.058.500	40.916.568	858.068 ↗	2,14
Versorgungsaufwendungen	229.400	223.769	-5.631 ↘	-2,45
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.377.100	18.120.027	-257.073 ↘	-1,40
Abschreibungen	13.580.000	13.580.000	0 →	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.437.900	2.647.847	-790.053 ↘	-22,98
Transferaufwendungen	48.393.500	49.625.307	1.231.807 ↗	2,55
sonstige ordentliche Aufwendungen	3.780.200	3.568.339	-211.861 ↘	-5,60
Summe ordentliche Aufwendungen	127.856.600	128.681.857	825.257 ↗	0,65
Außerordentliche Aufwendungen	--	103	103 ↗	--
Aufwendungen Gesamt	127.856.600	128.681.960	825.360 ↗	0,65



Das folgende Diagramm stellt die größten erwarteten Veränderungen bei den Aufwendungen auf Einzelkontenbasis dar. Die Darstellung kann sowohl Verbesserungen als auch Verschlechterungen enthalten.



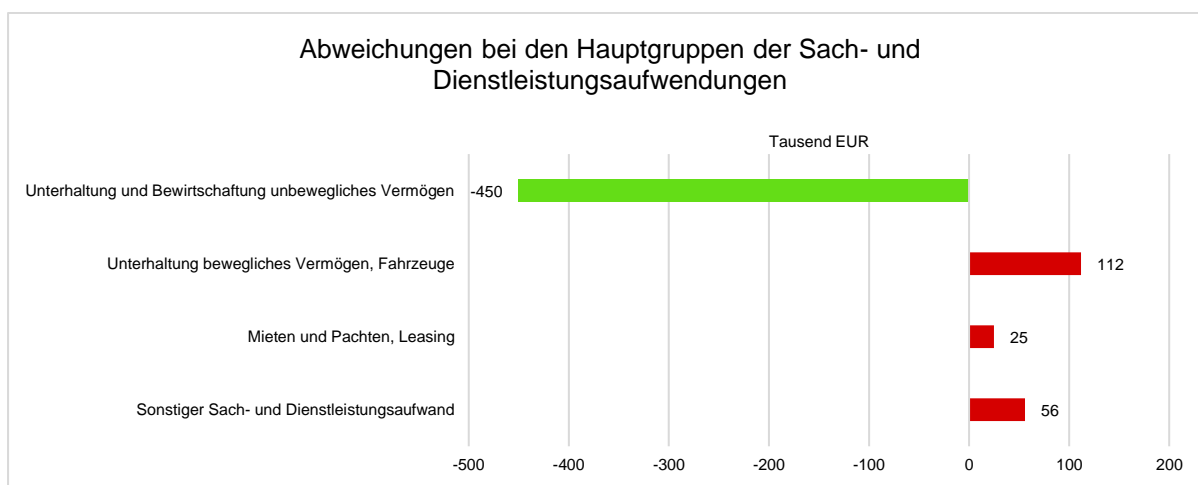
Die Personalaufwendungen werden einerseits durch lfd. Minderaufwendungen in Höhe von rund 560.000,- € entlastet (u.a. 401200) sowie andererseits durch Zuführungen zur Pensions- und Beihilferückstellung belastet. Nach Mitteilung der Niedersächsischen Versorgungskasse ist, wie bereits Ende letzten Jahres, eine Erhöhung der Pensions- und Beihilferückstellungen erforderlich. Dies ist zum einen auf die Personalentwicklung im Bereich der Beamten, vor allem aber auf die letzte Besoldungsanpassung zurückzuführen. Diese Anpassung findet sich hier in den Personalaufwendungen wieder, bzw. bei den Einzelkonten unter 405100 und 406100.

3.1 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird ein Jahresergebnis von 18.120.027 Euro prognostiziert. Damit ergibt sich gegenüber dem Jahresplanwert von 18.377.100 Euro eine Abweichung um -257.073 Euro bzw. -1,40%.

Die nachfolgenden Darstellungen geben einen Überblick über die wesentlichen Abweichungen diesen Posten betreffend.

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Unterhaltung und Bewirtschaftung unbewegliches Vermögen	10.827.800	10.378.251	-449.549 ↘	-4,15
Unterhaltung bewegliches Vermögen, Fahrzeuge	1.783.700	1.895.624	111.924 ↗	6,27
Mieten und Pachten, Leasing	1.437.900	1.462.819	24.919 ↗	1,73
Sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	4.317.600	4.383.333	65.733 ↗	1,52
Summe Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	18.367.000	18.120.027	-246.973 ↘	-1,34



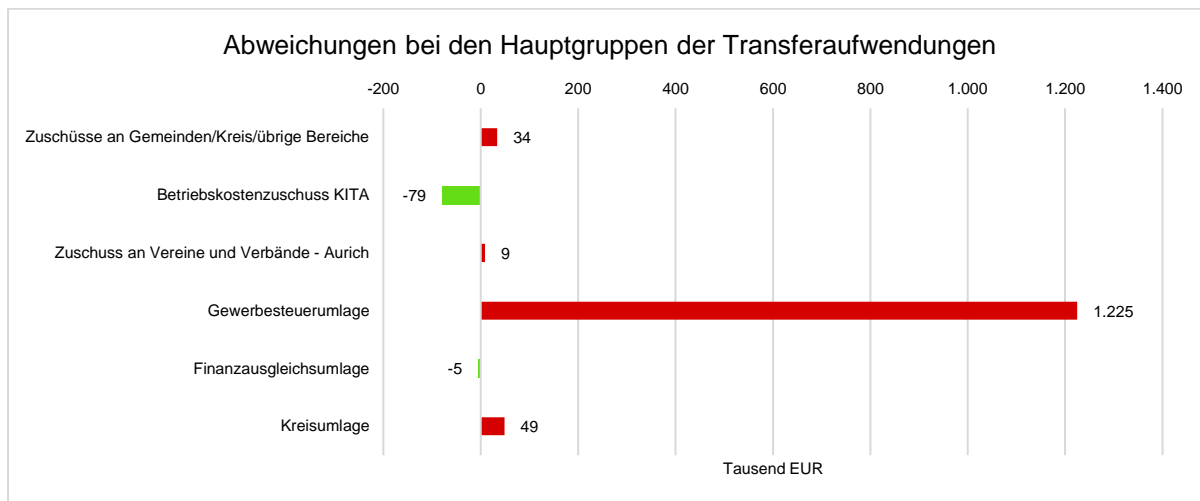
3.2 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen stellen die größte Position im Haushalt der Stadt Aurich dar. Im Haushaltsplan wurden hierfür 48.393.500 Euro vorgesehen. Im Rahmen der Prognoseerstellung im Monat September wurden 49.625.307 Euro prognostiziert. Das bedeutet eine Abweichung von 1.231.807 Euro bzw. 2,55%.

Im Wesentlichen liegt dies in der erhöhten Gewerbesteuerumlage (aufgrund der Mehrerträge bei der Gewerbesteuer) begründet.

Nachfolgendes Diagramm und Tabelle geben wieder Auskunft über die Hauptgruppen dieser Position.

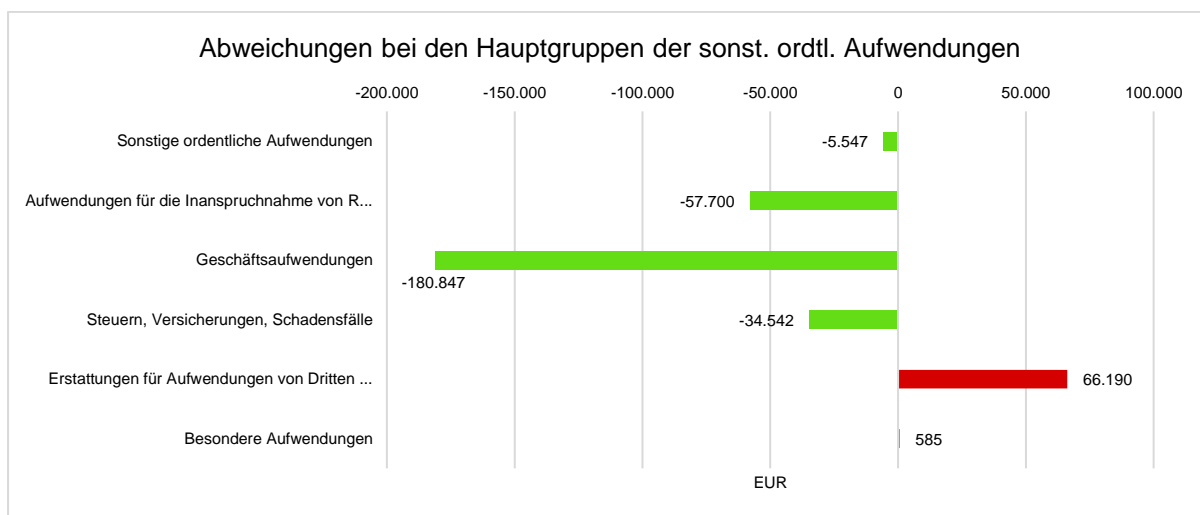
	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Zuschüsse an Gemeinden/Kreis/übrige Bereiche	1.116.100	1.149.818	33.718 ↗	3,02
Betriebskostenzuschuss KITA	9.349.900	9.271.289	-78.611 →	-0,84
Zuschuss an Vereine und Verbände - Aurich	284.500	293.292	8.792 ↗	3,09
Gewerbesteuerumlage	2.363.000	3.587.500	1.224.500 ↗	51,82
Finanzausgleichsumlage	100.000	94.696	-5.304 ↘	-5,30
Kreisumlage	35.180.000	35.228.712	48.712 →	0,14
Transferaufwendungen	48.393.500	49.625.307	1.231.807 ↗	2,55



3.3 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird ein Jahresergebnis von 3.568.339 Euro prognostiziert. Damit ergibt sich gegenüber dem Jahresplanwert von 3.780.200 Euro eine Abweichung von -211.861 Euro bzw. -5,60%. Das Diagramm gibt eine Übersicht über die Abweichungen der Hauptgruppen in dieser Aufwandsposition.

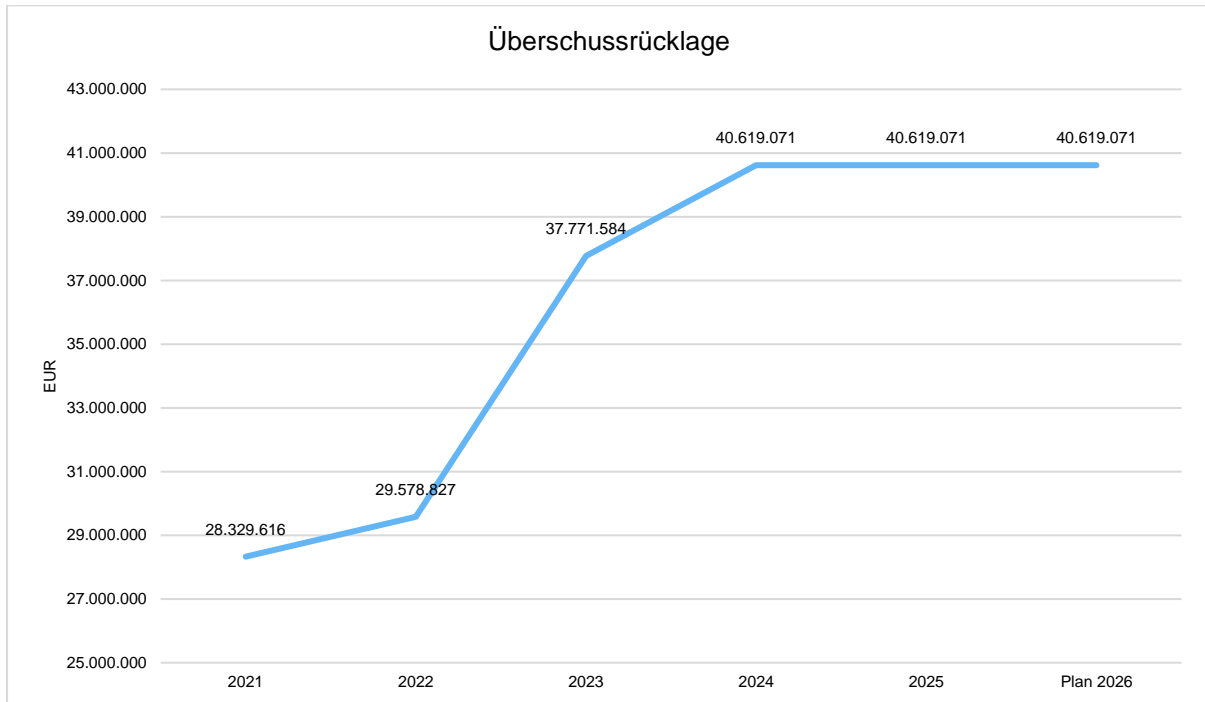
	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.600	87.053	-5.547 ↘	-5,99
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	724.400	666.700	-57.700 ↘	-7,97
Geschäftsaufwendungen	2.136.800	1.955.953	-180.847 ↘	-8,46
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	682.400	647.858	-34.542 ↘	-5,06
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.000	210.190	66.190 ↗	45,97
Besondere Aufwendungen	--	585	585 ↗	--
Summe sonstige ordentliche Aufwendungen	3.780.200	3.568.339	-211.861 ↘	-5,60



3.4 Sonstige Aufwendungen

Auffällig bei der Aufwandsprognose (vgl. Pkt. 3) sind weiterhin die „Zinsen und ähnlichen Aufwendungen“. Aufgrund einer im Vergleich zum Plan geringeren Inanspruchnahme der Investitions- und Kassenkredite sowie zuletzt gesunkenen Zinssätzen bei kurzfristiger Bindung (Kassenkredite/Liquiditätskredite) sind hier Minderaufwendungen in Höhe von rund 790.000,- € zu erwarten.

4 Rücklagenentwicklung



Vor dem Hintergrund der Ausbreitung des Coronavirus in 2020 wurde der § 182 NKomVG eingeführt und dessen Anwendungsgebiet später (2022) vor dem Hintergrund des Ukrainekrieges ausgeweitet. Der § 182 NKomVG enthält „Sonderregelungen für epidemische Lagen und Folgen des Krieges in der Ukraine“ und regelt damit u.a. gem. Abs. 5 i.V.m. Abs. 4 Satz 1 Nr. 1, dass Fehlbeträge des ordentlichen u. außerordentlichen Ergebnisses der Haushaltsjahre 2020 bis 2025 in der Bilanz gesondert auf der Passivseite ausgewiesen werden müssen und somit nicht mit der Überschussrücklage verrechnet werden.

Folglich wurde das Jahresergebnis aus 2020 in Höhe von -2.315.380,80 € bereits gesondert als „Fehlbeträge aus Vorjahren aufgr. epidemischer Lage“ ausgewiesen. Hier müssen auch die Fehlbeträge aus 2024 und 2025, abzüglich des Teilergebnisses für den Gebührenhaushalt der Abwasserbeseitigung, eingestellt werden, wodurch sich die Fehlbeträge an dieser Stelle nach Zuführung des Jahresergebnisses 2024 auf rund 11 Mio. € und nach Zuführung des Jahresergebnisses 2025 auf rund 15,7 Mio. € erhöhen werden.

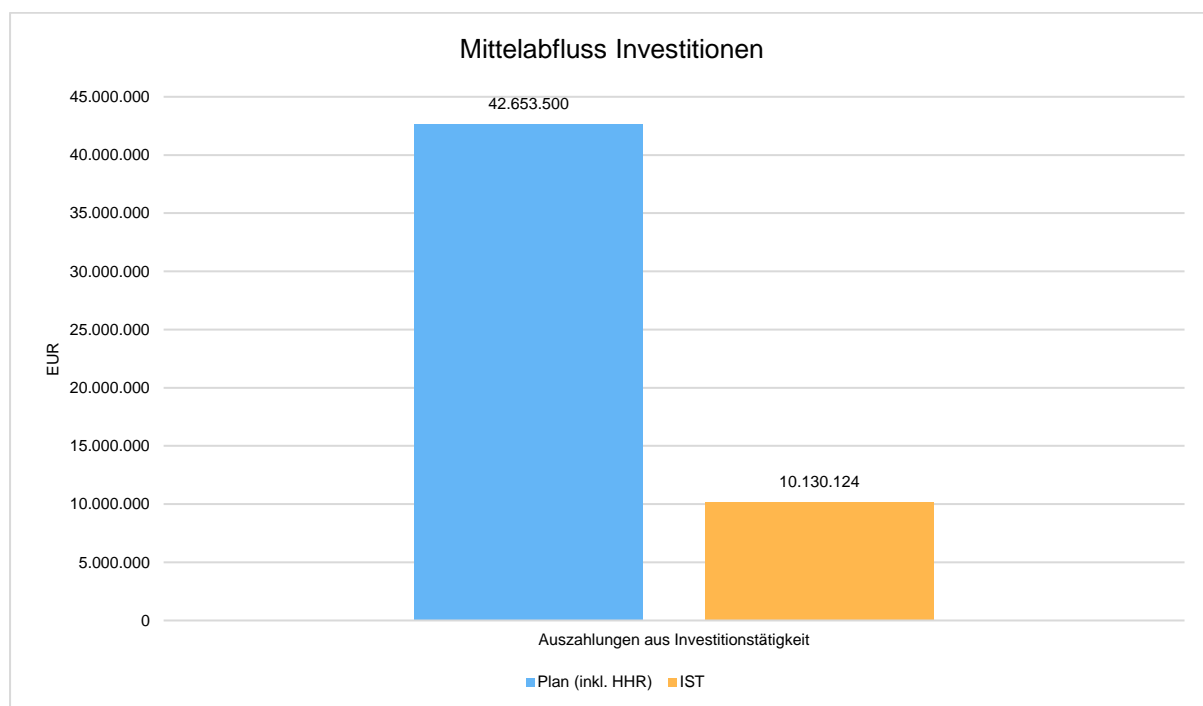
Die Überschussrücklage bleibt dadurch, trotz der Fehlbeträge, zunächst unverändert.

5 Prognose zur Investitionstätigkeit

Neben den Prognosen zum Ergebnishaushalt gilt der Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt im Zuge der unterjährigen Berichterstattung ein besonderes Augenmerk.

Übersicht Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Plan	Ist	Abweichung	Abweichung in %
18. - Investitionszuwendungen	2.228.700	1.754.681	-474.019 ▼	-21,27
19. - Beiträge und ähnliche Entgelte	45.000	10.103	-34.897 ▼	-77,55
20. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	2.450.000	292.868	-2.157.132 ▼	-88,05
22. - Sonstige Investitionstätigkeit	0	4.806	4.806 ▲	--
23. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.723.700	2.062.459	-2.661.241 ▼	-56,34
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.758.400	1.085.713	-672.687 ▼	-38,26
25. - Baumaßnahmen	29.484.900	6.157.015	-23.327.885 ▼	-79,12
26. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	5.836.000	1.506.652	-4.329.348 ▼	-74,18
27. - Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögensanlagen	3.801.000	739.475	-3.061.525 ▼	-80,55
28. - aktivierbare Zuwendungen	273.200	102.112	-171.088 ▼	-62,62
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	1.500.000	539.158	-960.842 ▼	-64,06
30. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.653.500	10.130.124	-32.523.376 ▼	-76,25
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit	-37.929.800	-8.067.666	29.862.134 ▲	78,73



6 Entwicklung Finanzierungstätigkeit

